



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Anteil der Fußgänger und Radfahrer am Verkehrsgeschehen muss weiter wachsen, wenn die Mobilitätswende ein Erfolg werden soll. Denn keine andere Art des Fortbewegens hinterlässt in der Umwelt so wenig Spuren wie das

Zu-Fuß-Gehen oder das Fahrradfahren.

Das Zu-Fuß-Gehen ist die natürlichste und ursprünglichste Art mobil zu sein! Das Fahrradfahren ist gesund, umweltfreundlich und klimaschonend, günstig und angesagt. Außerdem ist das Rad in einem 5-km-Radius oft viel schneller als das Auto. Die Rolle des Fahrrades erhält durch größere Reichweiten mit Pedelecs und E-Bikes einen ganz anderen Stellenwert.

Deshalb stellen wir den Fuß- und Radverkehr in den Mittelpunkt der 4. Mobilitätskonferenz des Kreises Siegen-Wittgenstein. Wie können wir den Anteil der Fußgänger und Fahrradfahrer am Verkehrsgeschehen erhöhen? Wie sensibilisieren und motivieren wir die Menschen kurze Strecken eher zu Fuß oder mit dem Rad zurückzulegen? Welche Anreize und Gegebenheiten müssen geschaffen werden, damit das Rad und auch das Zu-Fuß-Gehen einen höheren Stellenwert in unserer Gesellschaft einnimmt?

Diese und andere Fragen möchten wir mit Ihnen diskutieren und haben dazu sachkundige Referenten eingeladen. Ich würde mich freuen, Sie am Mittwoch, 5. Juli, bei der 4. Mobilitätskonferenz begrüßen zu dürfen.

Ihr

Andreas Müller  
Landrat

## Programm

### Begrüßung

Andreas Müller, Landrat

### Fuß- und Radverkehr

**Aktuelle Trends und neue Ideen zur Förderung der „starken“ Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik, Universität Wuppertal

### Forum I

#### Moderierter Workshop:

#### „Fahrradfahren in Siegen-Wittgenstein“

Nach einem Impulsvortrag von Jörg Thiemann-Linden möchten wir gern mit Ihnen diskutieren, wie man die Bevölkerung für das Verkehrsmittel „Fahrrad“ begeistern kann. Welche Infrastruktur benötigen wir, um sicher mit dem Fahrrad zu fahren?

Jörg Thiemann-Linden

büro thiemann-linden stadt & mobilität, Köln und

Daniel Neumann, Vorsitzender ADFC Siegen-Wittgenstein

### Forum II

#### Moderierter Workshop: Sichere und lebenswerte Mobilität in der Stadt und auf dem Land

Nach einem Impulsvortrag von Dr.-Ing. Dagmar Lehmann möchten wir gern mit Ihnen diskutieren, wie öffentliche Räume attraktiv und lebenswert gestaltet werden müssen, damit die Bevölkerung zu Fuß sicher von A nach B kommt.

Dr.-Ing. Dagmar Lehmann

Planungsbüro STADTKINDER, Dortmund

### Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse aus den Fachforen

### Moderation

Marius Haardt, Haardt Mobility Consulting GmbH, Siegen

Es erleichtert unsere Planung, wenn Sie sich per Antwortkarte, Antwortfax, E-Mail oder telefonisch anmelden.



## Anmeldung

An der Veranstaltung „Grünes Licht für den Fuß- und Radverkehr: Null-CO<sup>2</sup> auf Kurzstrecken?!“ am 5. Juli 2017 nehme ich teil.

Forum I

Forum II

Name

Institution

Straße

Plz, Ort

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages